

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 110 (2016)  
**Heft:** 5

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

«Der Irrsinn des Systems setzt sich darin fort, dass die Wirtschaft unter dem Wachstums-, Konkurrenz- und Effizienzdruck ihre eigenen lebendigen Grundlagen zerstört, weil sie sorg- und rücksichtslos gegenüber den menschlichen, sozialen und natürlichen Ressourcen ist.»

Christa Wichterich

<b>Ungerbrächig</b>	
Eine Slam-Predigt von Benjamin Ruch	<b>3</b>
<b>Genügsamkeit</b>	
<b>Suffizienz als Kernelement der Postwachstumsökonomie</b>	
Niko Paech, über das soziale Kapital und die Notwendigkeit, dem Wachstumsdruck etwas entgegenzusetzen	<b>4</b>
<b>Bewusst entscheiden, was es braucht</b>	
Neue Wege-Gespräch mit Ina Praetorius über genügsam-genussvolles Zusammenleben und was das Grundeinkommen damit zu tun hat	<b>9</b>
<b>Von langen Tischen und dem Wissen, was genug ist</b>	
Christa Wichterichs feministische Bausteine für eine Ökonomie, die entschleunigt und Care-Arbeit berücksichtigt	<b>14</b>
<b>Der Vorrang des qualitativen Wachstums</b>	
Textausschnitt von Willy Spieler zum religiösen Sozialismus und der Befreiung wirklicher Bedürfnisse	<b>19</b>
<b>Die Macht von sorgfältigen Bildern</b>	
Zur Bildstrecke in diesem Heft von Cornelia Hesse-Honegger	<b>21</b>
<b>Die Kirchen als Asylorte – ein Manifest</b>	
Pierre Bühler stellt <i>asulon</i> vor und plädiert für eine grössere Gewichtung des Kirchenasyls	<b>23</b>
<b>Aufsuchende Solidaritätsarbeit</b>	
Nadelöhr von Matthias Hui	<b>26</b>
<b>Alltag ... in Zürich</b>	
Fatima Moumoudis erste Kolumne für die <i>Neuen Wege</i> über Afrikanarrative und verstörende Begegnungen	<b>27</b>
<b>Sag mal Clara...</b>	
Léa Burger folgt den Spuren von Clara Ragaz	<b>30</b>
<b>Lesen</b>	
Monika Stocker über Silvia Aeschbach: Älterwerden für Anfängerinnen	
Brigit Keller über Susanna Grogg: Heimatlos in der Heimat	<b>32</b>